

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

lassen, sind bei 200 Ellen die Elle per 45 kr., welche gleichfalls von meiner Ausschußbesoldung bezahlt habe.¹

Diesen Monat sind 400 Stuck von Asch, Eschling und Mailing in das Uffer eingesetzt worden.

14. Oktober ist H. Raymund Ferdinand Graf Rabatta² zu mir kommen; hab ihn den 15. nach Au geführt und Jagd gehalten. Nach dem Mittagessen am Fall gewesen und auf dem Wasser wiederum nach Lambach geführt.

16. Oktober hab ich ihn mit 6 Pferden nach Puchheim führen lassen. Eodem hab ich zwei Novitii eingekleidet.³ Hoc ipso die hab ich von dem Convent die Gratulation zu meinem Namenstag empfangen, weil solcher am 12. verhindert worden; zum Bindband haben sie mir zwei silberne Leuchter verehrt. Eodem den 15. hab ich dem Herrn Pfarrer zu Seewalchen, P. Placido Maderer, eine Glocke geweiht.⁴

Diesen Monat sind 220 Stuck Asch, Eschling und Mailing in dem Uffer eingesetzt worden. Bei heuriger Fischung der Ager sind nit mehr als 4 Mailing gefangen worden; ingleichen in der Traun von der Bruckn bis zu den Marken.

3. November habe die Alm gefischt und 65 Eschling und Mailing, 20 kleine Forellen gefangen; die Eschling und Mailing hab ich in das Uffer, die Forellen aber im Fasangarten einsetzen lassen.

8. November hab ich die Traun von dem Fall herunter gefischt, 105 Eschling, Asch und Mailing, 19 Forellen, 3 Huchl, 20 Nöstling und 1 Pörm gefangen. Eodem sind in das Uffer 125 Stück Asch, Eschling und Mailing und im Fasangarten 22 Forellen eingesetzt worden.

1. Dezember hab ich aus einem löblichen Einnehmeramt die anno 1704 zur Aufbringung der Artillerie und Fuhrwesen von jeder Feyerstatt 2 fl. als modus eines Darlehens zusammen erlegten 28 fl. 5 kr., gegen Hinausgebung eines Todtscheines (weilen sich der Amtsschein nicht gefunden) erhebt. — Eodem haben die Landt-Rechte angefangen und bis 20. inclusive continuirt.

21. Dezember bin ich nach Haus gereist; eodem Abends ist in Linz eine sehr gefährliche Feuersbrunst entstanden, 2 Häuser abgebrannt, die völlige Stadt aber in der äußersten Gefahr gestanden, indem ein sehr starker Wind entstanden und die brennenden Schindl über eine halbe Stund weit geführt.

¹ Von dieser Wandverkleidung ist nichts mehr erhalten.

² Der nachmalige Fürstbischof von Passau 1713–1722.

³ Siehe die Reihe der von Abt Max aufgenommenen Kapitularen am Schluß der Einleitung.

⁴ Pfarre des Stiftes Michaelbeuern am Attersee.

Barbe